

Gutes Studium durch gute Lehre – Lehrpreis 2019 der Hochschule Magdeburg-Stendal

1. Lehrende/r	Dr. Jürgen Bennies			
2. Titel der Veranstaltung oder des Studienprojekts	Begleitung von Tutorien			
3. Fachbereich/Studiengang	Wirtschaft/BWL			
4. Unterrichtsform	Vorlesung/Seminar			
5. Modul	Wirtschaftsmathematik und -statistik	6. BA/MA	<input checked="" type="checkbox"/> BA	<input type="checkbox"/> MA
7. Zahl der Teilnehmer/-innen	25	8. Semester	<input checked="" type="checkbox"/> WS 2018/19	<input checked="" type="checkbox"/> SS 2019

9. Die Best Practice Lehrveranstaltung ist besonders relevant für die folgende Bereiche (Mehrfachnennung möglich):	
<input type="checkbox"/>	Umgang mit Vielfalt (z.B. Familienfreundlichkeit, Gender, Studieren mit Handicap)
<input checked="" type="checkbox"/>	Internationalisierung/Interkulturalität
<input checked="" type="checkbox"/>	E-Learning
<input checked="" type="checkbox"/>	Forschungsbezug
<input checked="" type="checkbox"/>	Theorie-Praxis-Transfer
<input type="checkbox"/>	Sonstiges

10. Beschreiben Sie kurz das Konzept der Veranstaltung (z.B. Lernziele, didaktische Methoden, innovative Formate, besondere Themen).

Die Tutorien zu den Veranstaltungen Wirtschaftsmathematik und Wirtschaftsstatistik in den Studiengängen BWL direkt, BWL dual und BWL berufsbegleitend wurden von den folgenden Studierenden gehalten:
 Frau Jelena Lischka (5./6. Semester Studentin Rehabilitationspsychologie, zurzeit Master-Studentin an der Universität Frankfurt a.M.), Wirtschaftsmathematik und Wirtschaftsstatistik
 Frau Laura Squarr (5./6. Semester Studentin BWL dual), Wirtschaftsmathematik und Wirtschaftsstatistik
 Herr Aaron Haas (3. Semester Student BWL direkt), Wirtschaftsmathematik

In der Vorlesung Wirtschaftsmathematik (3 SWS) und der begleitenden Veranstaltung Anwendungen (2 SWS) werden die schulmathematischen Themen um neue allgemeinere Inhalte erweitert und auf betriebs- bzw. volkswirtschaftliche Probleme angewendet. In der Vorlesung Wirtschaftsstatistik (2 SWS) und der begleitenden Veranstaltung Anwendungen (2 SWS) werden die Themen Deskriptive Statistik, Wahrscheinlichkeitsrechnung und Schließende Statistik behandelt. Das Lernziel besteht darin, dass die Studierenden in der Lage sind, ihre mathematischen und statistischen Kenntnisse flexibel einzusetzen. In beiden Veranstaltungen, insbesondere in der Wirtschaftsstatistik, werden viele aktuelle Themen herangezogen, um das Interesse der Studierenden zu fördern.

Die Einrichtung der Tutorien (2 SWS) dient den Studierenden dazu, die Vorlesungsinhalte zu

Gutes Studium durch gute Lehre – Lehrpreis 2019 der Hochschule Magdeburg-Stendal

wiederholen und Lernschwierigkeiten zu beseitigen. Weil die Tutorinnen und Tutoren ebenfalls Bachelor-Studierende sind, ist die Hemmschwelle Fragen zu stellen und Verständnisschwierigkeiten darzulegen wesentlich geringer.

Die Tutorinnen und der Tutor haben bei mir in den Jahren zuvor die gleichen Vorlesungen besucht, wobei Frau Lischka mich aus den Statistik-Übungen im Studiengang Rehabilitationspsychologie kennt, so dass sie mit meinen Lehrmethoden gut vertraut sind.

11. Wie unterstützen Sie die Studierenden in ihrem Lernen?

Aufgrund der viel zu geringen Gehälter für Tutor*innen (monatlich 80€ bei 2 SWS) werden von mir Aufgabensammlungen bereitgestellt, so dass die Tutor*innen die Vor- und Nachbereitungszeit hauptsächlich für didaktische Überlegungen nutzen können.

Ich pflege einen regelmäßigen Kontakt mit den Tutor*innen, um sie zu unterstützen und um mich über die Lernentwicklungen der Studierenden zu informieren. Gut beschrieben hat das Frau Lischka in einer E-Mail-Korrespondenz, in der ich sie bat, positive Erfahrungen aus ihrer Tutorinnen-Zeit zu nennen:

„Was mir in der Begleitung geholfen hat, war zum einen der Erstkontakt, also dass Sie von vorneherein ansprechbar waren und auf mich zugegangen sind. Das hat mir viel Sicherheit gegeben. Dann haben mir die wöchentlichen Termine zum Blätter abholen (und die gute Erreichbarkeit) geholfen, da ich dann immer eine Möglichkeit hatte, Rücksprache zu halten und Sie sich immer erkundigt haben, wie es läuft, sodass ich Schwierigkeiten äußern konnte. Und zu guter Letzt, dass Sie eine wertfreie Art hatten und mir auch verdeutlicht haben, nicht alles wissen zu müssen, was mir auch Druck genommen hat, bzw. dieser erst gar nicht entstehen konnte und ich guten Gewissens in den Tutorien auch mal auf Sie verweisen konnte. Das ist mir jetzt spontan eingefallen, ...“

Neben den Tutorien im wöchentlichen Rhythmus zu den Vorlesungen Mathematik und Statistik habe ich ein zusätzliches Tutorium eingerichtet, das dazu dient, Studierende mit großen mathematischen Defiziten zu unterstützen. Sind die Rückstände zu groß, wird auch das vorlesungsbegleitende Tutorium nicht ausreichen, so dass eine individuelle Betreuung in einer Zweier- oder Dreiergruppe erforderlich ist. Dieses zusätzliche Tutorium können auch Studierende zur Vorbereitung einer Wiederholungsklausur nutzen. Die Leitung übernimmt dabei eine Psychologiestudentin, weil Mathematik-Angst und mentale Blockaden in vielen Fällen eine bedeutende Rolle spielen.

12. Welche besonderen Ziele oder Ideen verfolgen Sie mit dem Konzept der Veranstaltung?

Aufgrund der Begleitung der Tutorien durch einen stetigen Austausch mit den Tutor*innen erhalte ich einen besseren Einblick in den Kenntnisstand der Studierenden und kann somit meine Lehre studierendenzentrierter ausrichten. Gleichzeitig eröffnet sich für mich die Möglichkeit, die Tutor*innen fachlich und moralisch zu unterstützen. Insgesamt ergibt sich somit für die Studierenden ein breites Angebot an Lernhilfen, so dass bei regelmäßiger Teilnahme die Leistungsanforderungen in den schwierigen Fächern Mathematik und Statistik im ersten Studienjahr des BWL-Studiums von allen erfüllt werden können.

Gutes Studium durch gute Lehre – Lehrpreis 2019 der Hochschule Magdeburg-Stendal

13. In welchen Aspekten ist Ihre Lehrveranstaltung besonders innovativ?

Die Bereitstellung von Aufgabensammlungen ermöglicht den Tutor*innen ihre Vorbereitungszeit für innovative Lehrmethoden zu nutzen. Dadurch können sie sich intensiver mit den Lernprozessen der Studierenden befassen. In meinen Gesprächen mit den Tutor*innen zeigte sich auch, dass sie sehr gut in der Lage waren, den Kenntnisstand der einzelnen Studierenden einzuschätzen. Darüber hinaus war es deutlich erkennbar, mit welcher großer Freude die Tutor*innen ihrer Lehrtätigkeit nachgingen. Die Erfolge der Tutorien sind maßgeblich und in erster Linie auf das hohe Engagement der Tutor*innen zurückzuführen.

14. Wenn Sie mit Ihrem Konzept einen oder mehrere der unter 9. genannten Bereiche besonders berücksichtigen, beschreiben Sie bitte kurz, wie Sie das machen.

Für ausländische Studierende oder Studierende mit Migrationshintergrund kann sowohl das vorlesungsbegleitende als auch das zusätzliche Tutorium mit individueller Betreuung eine große Unterstützung leisten. Diesbezüglich gab es mehrere positive Rückmeldungen.